Sommer und Herbst im Kopf

Die Geschichte von Jan und dem Hirntumor

Hallo, ich heiße Jan!
Ich mache viele Dinge, die Kindern eben Spaß machen: zusammen mit Freunden spielen, Fahrrad fahren und natürlich mit Sparky spielen.
Sparky ist mein Hund und ein super guter Freund!



Hallo, ich heiße Jan!
Ich mache viele Dinge, die Kindern eben Spaß machen: zusammen mit Freunden spielen, Fahrrad fahren und natürlich mit Sparky spielen.
Sparky ist mein Hund und ein super guter Freund!



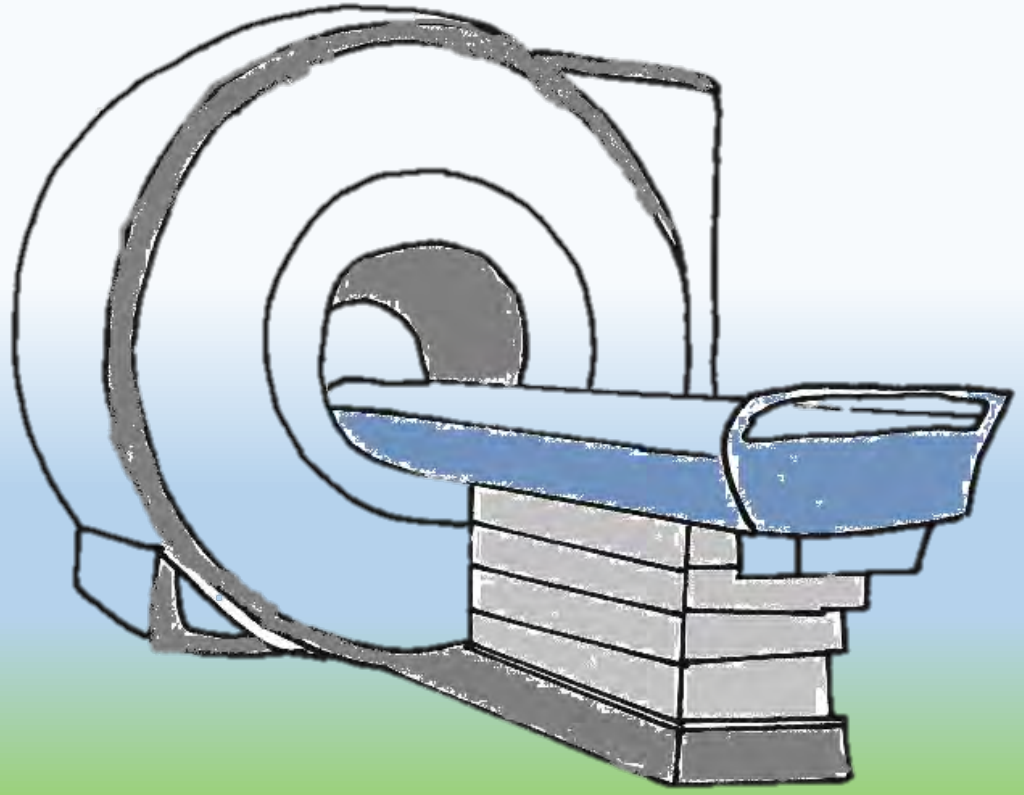
Aber eines Tages wurde ich krank. Ich hatte oft Kopfschmerzen, manchmal auch Bauchweh und Probleme beim Sehen.



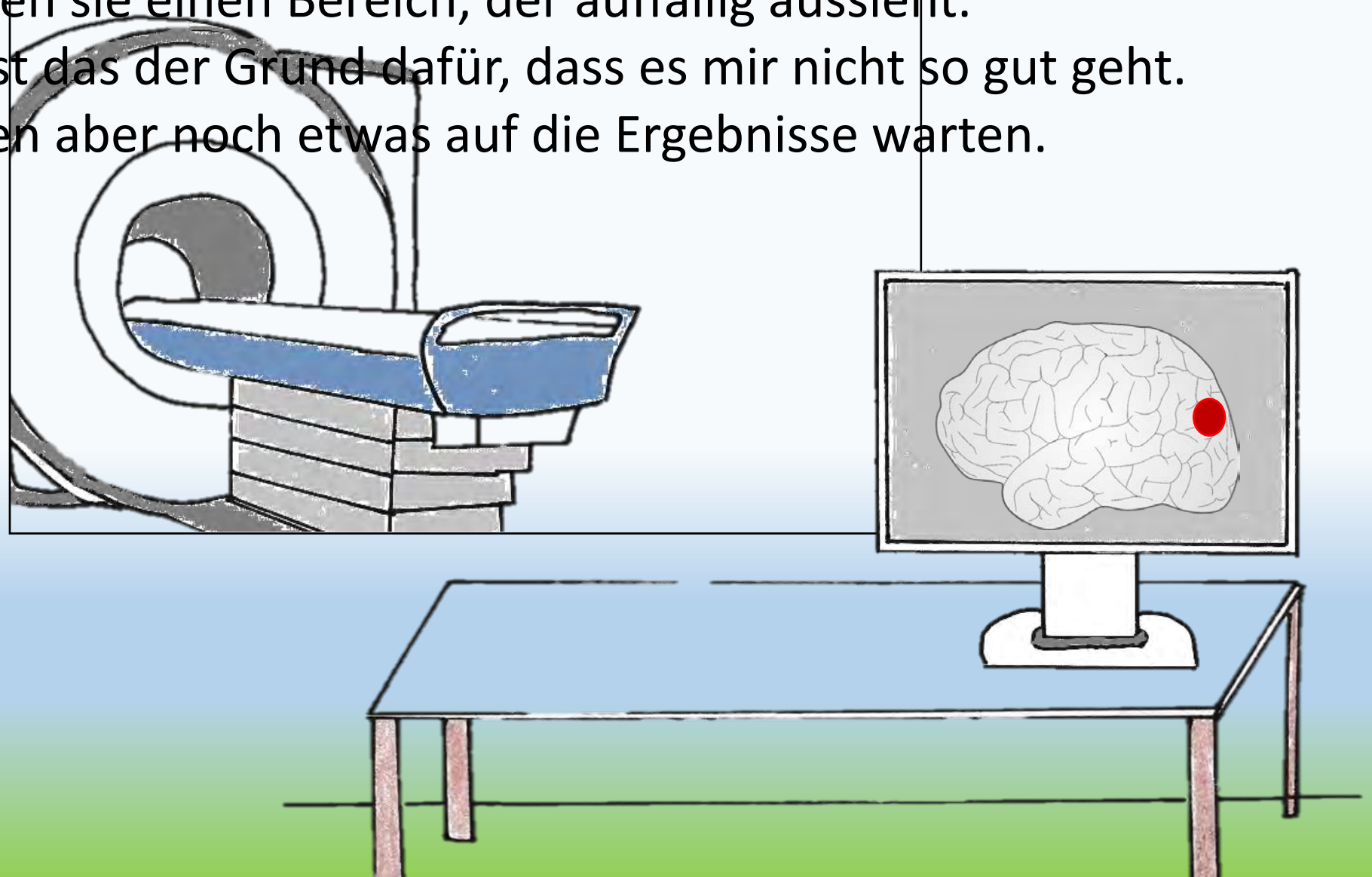
Als der Arzt mich untersuchte, konnte er leider nichts feststellen.
Mir ging es aber immer schlechter, also wurde ich weiter untersucht.



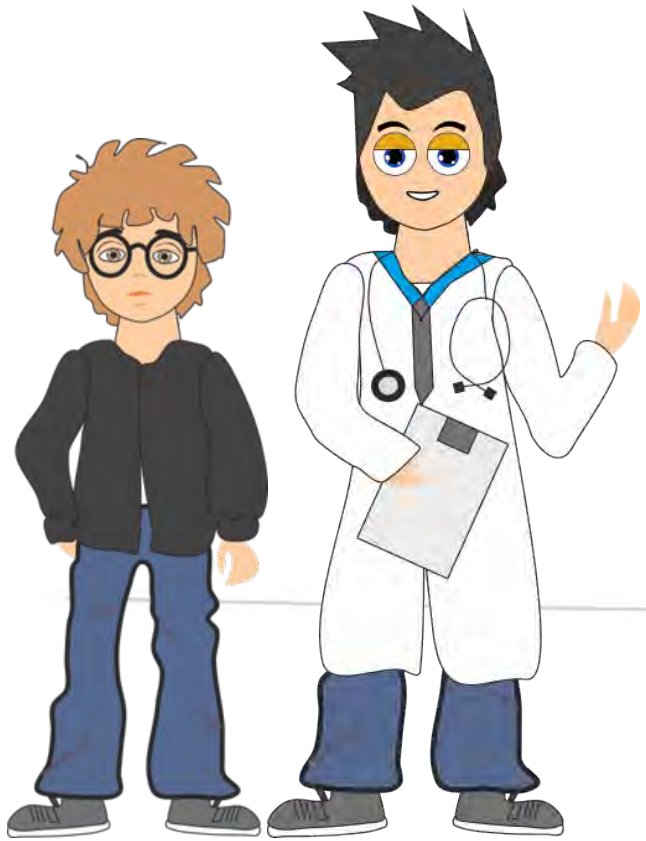
Ich musste in einem großen Gerät liegen, einem Magnetresonanz-tomographen. Ein ganz schön langes Wort, oder?
Viele sagen aber auch nur MRT dazu.
Dort wurden viele Bilder von meinem Gehirn gemacht. Es ist zwar sehr laut, aber es tut gar nicht weh und ging auch ganz schnell.



Im Nebenraum schauten sich die Ärzte die Aufnahmen von meinem Gehirn auf einem Bildschirm an.
Dabei fanden sie einen Bereich, der auffällig aussieht.
Vielleicht ist das der Grund dafür, dass es mir nicht so gut geht.
Wir mussten aber noch etwas auf die Ergebnisse warten.

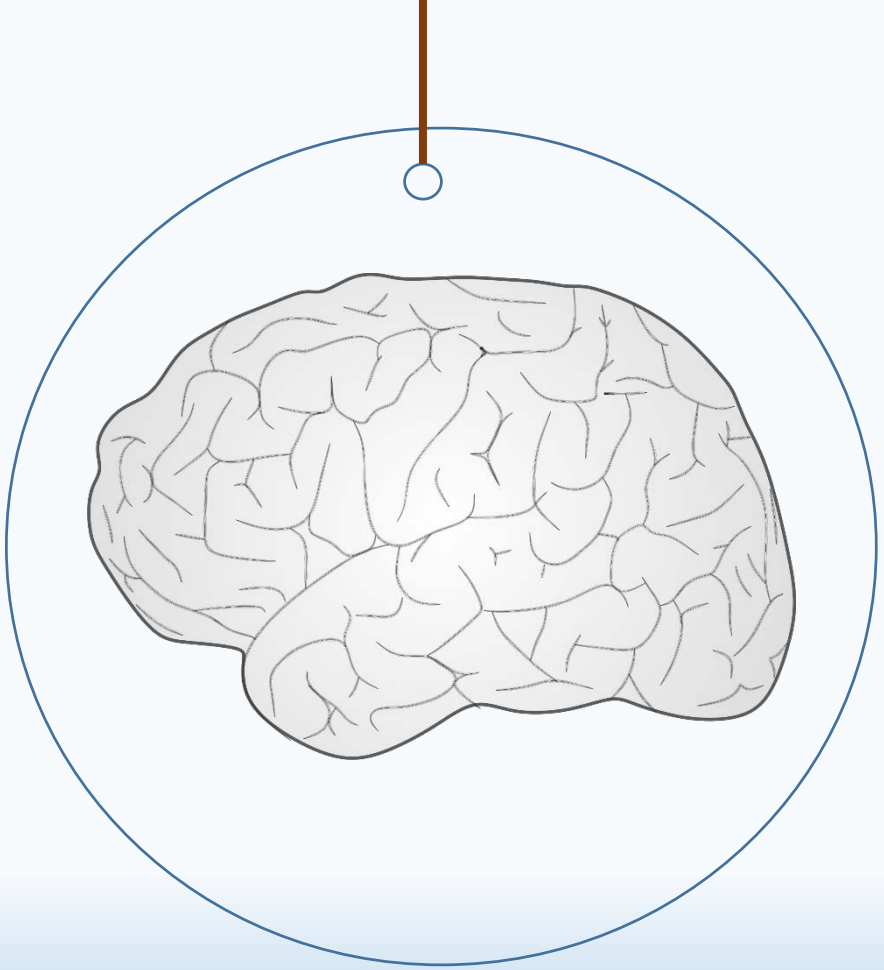


Später waren wir dann wieder beim Arzt und ich war schon sehr gespannt. Ich wollte nämlich ganz schnell wieder gesund sein!
Der Arzt sagte mir, ich hätte einen Hirntumor.



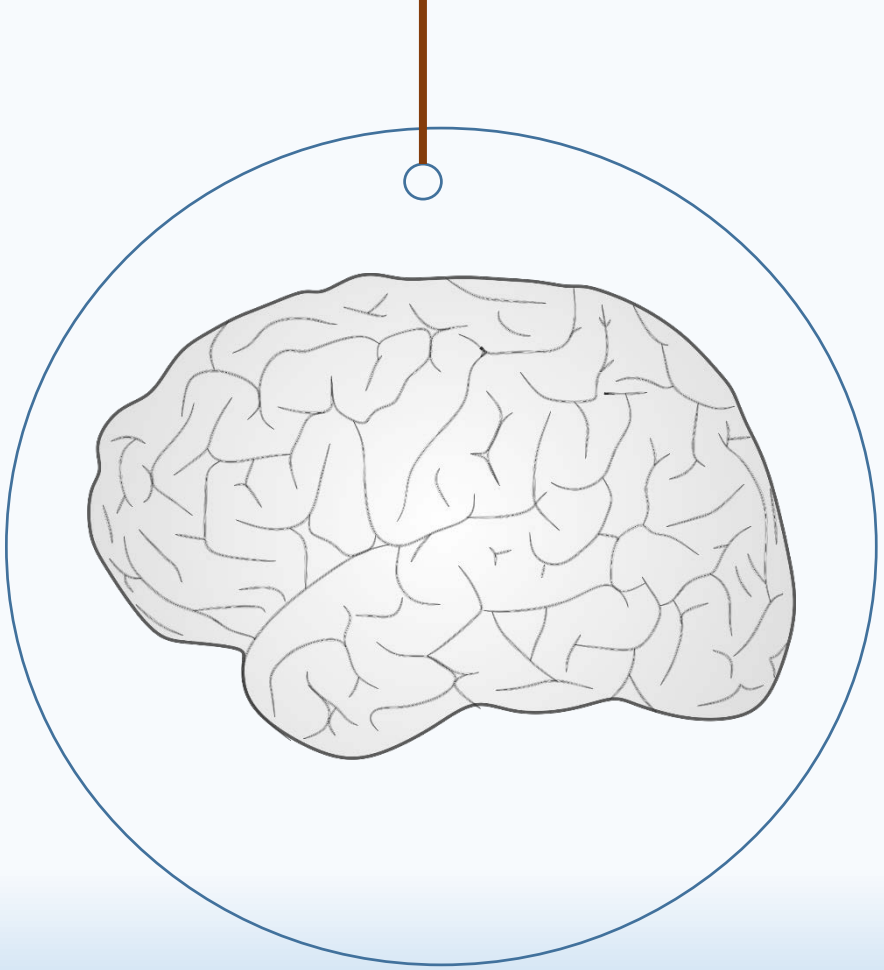
Du fragst dich bestimmt:
„Was ist überhaupt ein Hirntumor?“.
Nun, ich will es Dir erklären.

In unserem Kopf ist das Gehirn.
Es ist sehr wichtig für uns.
Mit dem Gehirn können wir denken, sprechen, uns bewegen und viele andere wichtige Dinge tun.

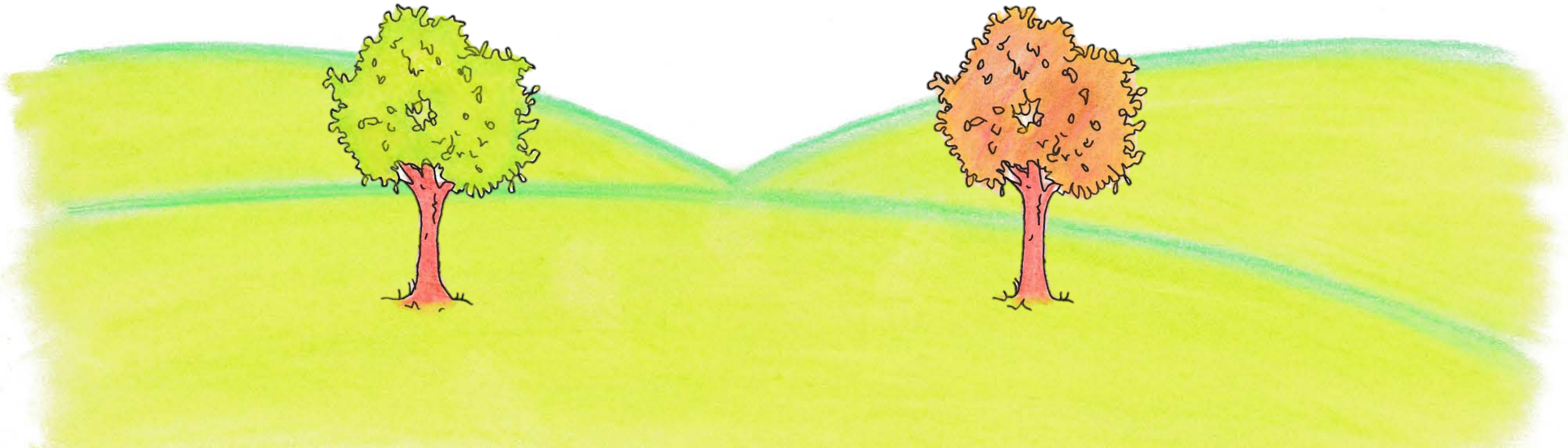


Das Gehirn besteht aus sehr vielen Zellen.
Irgendwann gehen ein paar Zellen kaputt
und neue Zellen entstehen dann.
Das ist wichtig, damit das Gehirn gut
funktionieren kann.

Aber warum gehen Zellen denn
überhaupt kaputt, fragst Du Dich
vielleicht gerade.



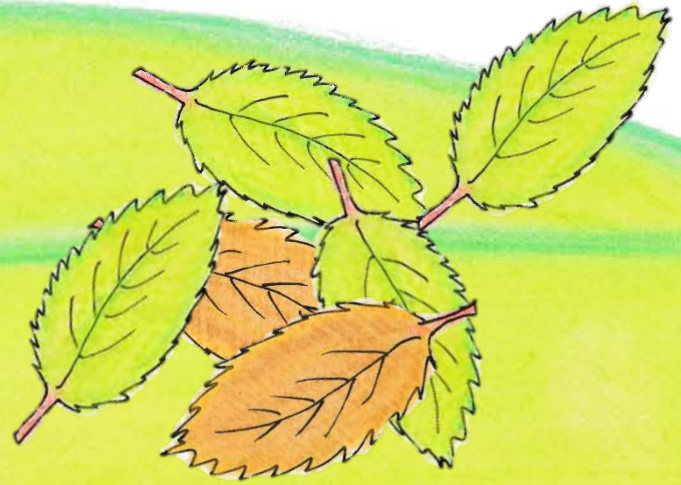
Nun, du weißt bestimmt, dass es vier Jahreszeiten gibt: Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Stell dir mal einen Baum vor: Im Sommer ist der Baum voll von grünen Blättern. Im Herbst werden die Blätter irgendwann braun, fallen zu Boden und werden als Laub zu neuem Erdboden. Im Winter ist der Baum ganz kahl, aber wenn der Frühling beginnt, wachsen neue Blätter.
Im Sommer ist der Baum dann wieder voll von grünen Blättern.



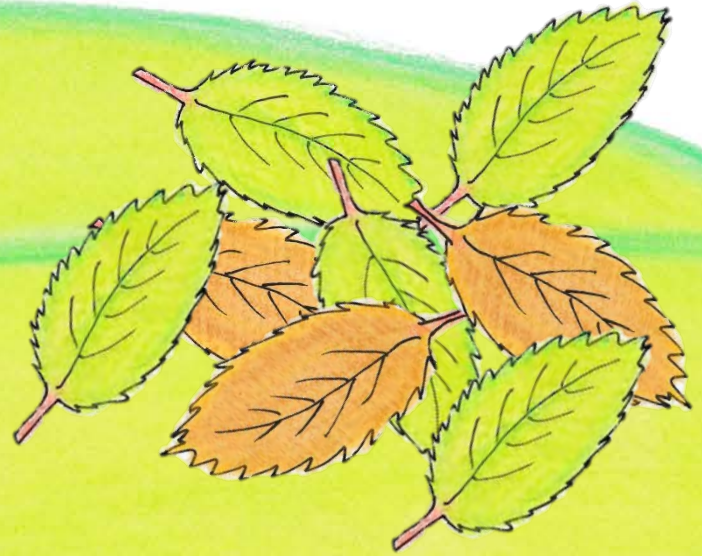
Ganz ähnlich ist das im Gehirn.
Die Zellen sind wie die Blätter eines Baumes, nur dass zur gleichen Zeit und an verschiedenen Orten Zellen kaputt gehen und neue entstehen.



Ganz ähnlich ist das im Gehirn.
Die Zellen sind wie die Blätter eines Baumes, nur dass zur gleichen Zeit und an verschiedenen Orten Zellen kaputt gehen und neue entstehen.

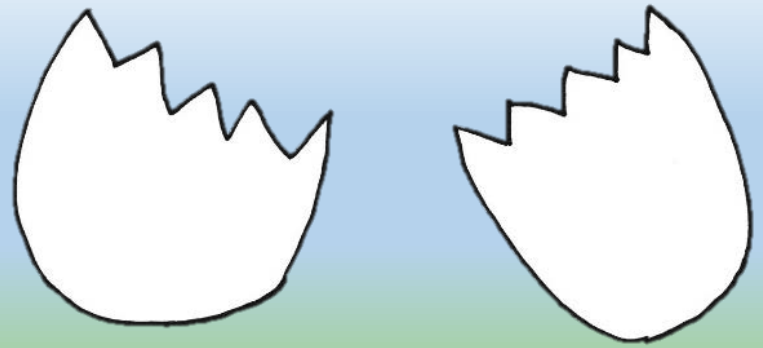


Ganz ähnlich ist das im Gehirn.
Die Zellen sind wie die Blätter eines Baumes, nur dass zur gleichen Zeit und an verschiedenen Orten Zellen kaputt gehen und neue entstehen.

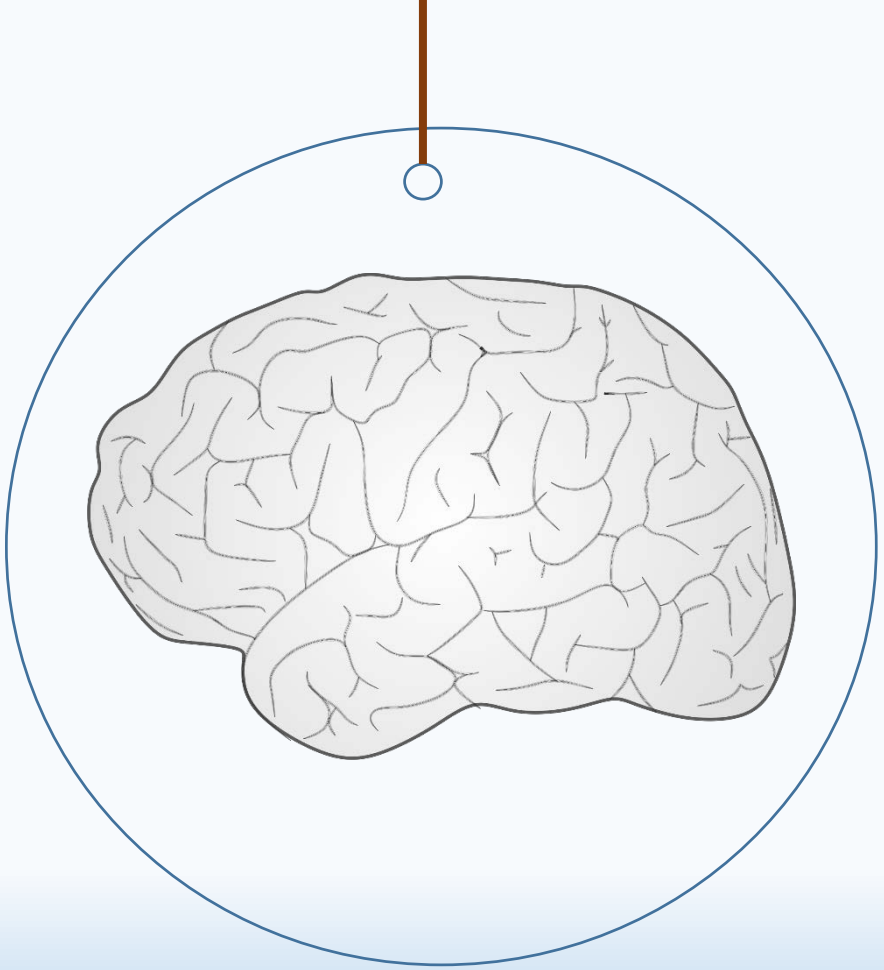


Das Gehirn ist von hartem Knochen umgeben,
ähnlich wie die Eierschale bei einem Ei.
Somit hat nur eine begrenzte Anzahl von Zellen
Platz.

Manchmal werden Zellen krank.
Es entstehen dann viele neue Zellen.
Diese vielen neuen Zellen bilden dann einen
großen Zellklumpen.

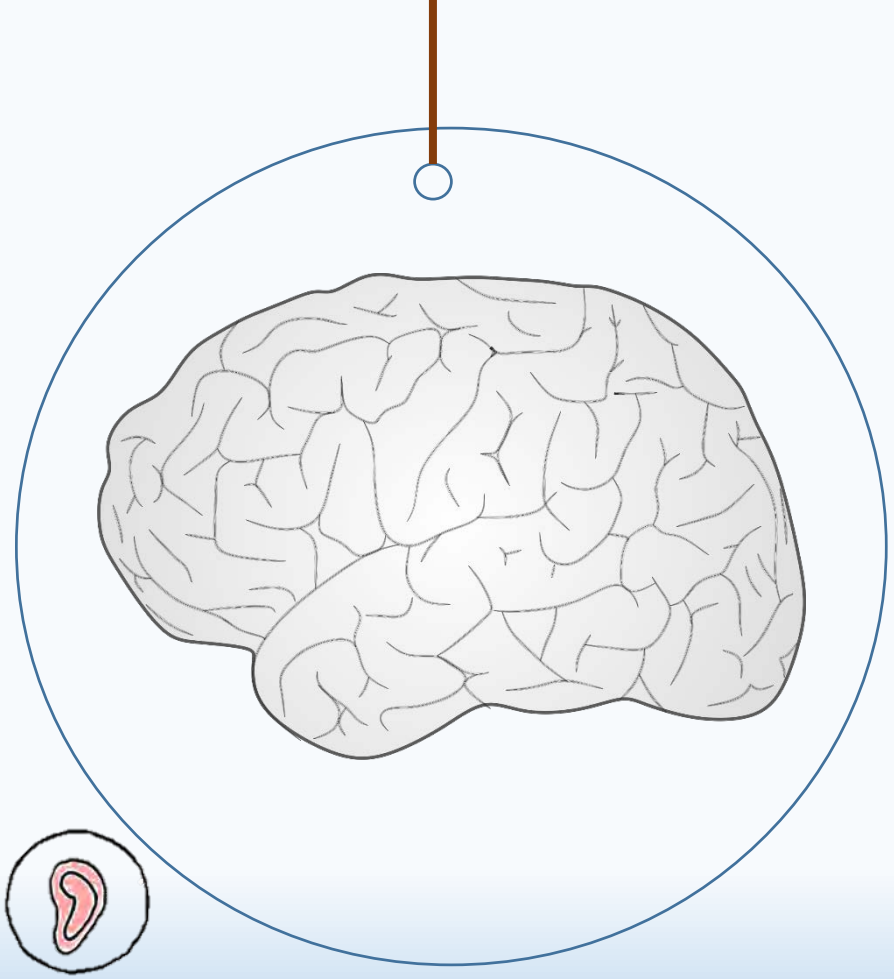


Es kann sein, dass ein großer Zellklumpen in dem Bereich des Gehirns entsteht, der zum Beispiel für das Sehen wichtig ist.
Dann funktioniert das Sehen nicht mehr so gut… so wie bei mir.



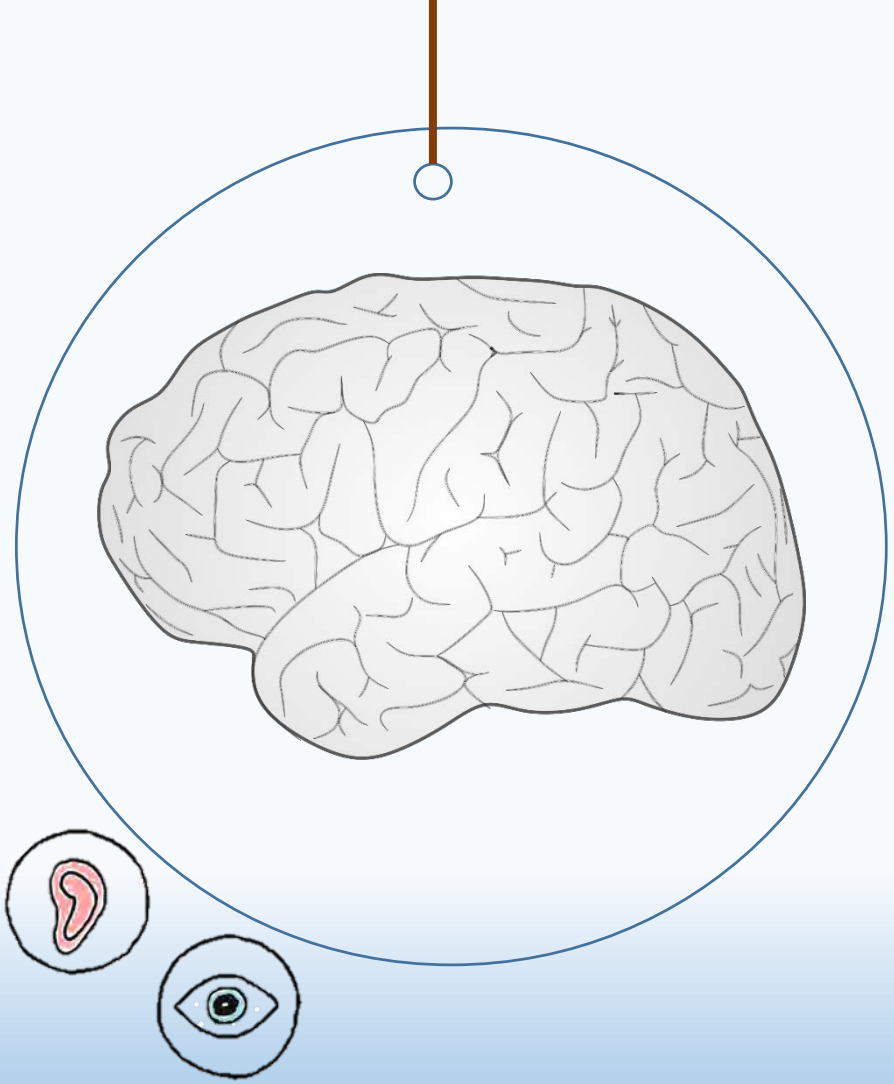
Denn die verschiedenen Bereiche des Gehirns übernehmen ganz bestimmte Aufgaben, wie Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Fühlen.

Es kann sein, dass ein großer Zellklumpen in dem Bereich des Gehirns entsteht, der zum Beispiel für das Sehen wichtig ist.
Dann funktioniert das Sehen nicht mehr so gut… so wie bei mir.



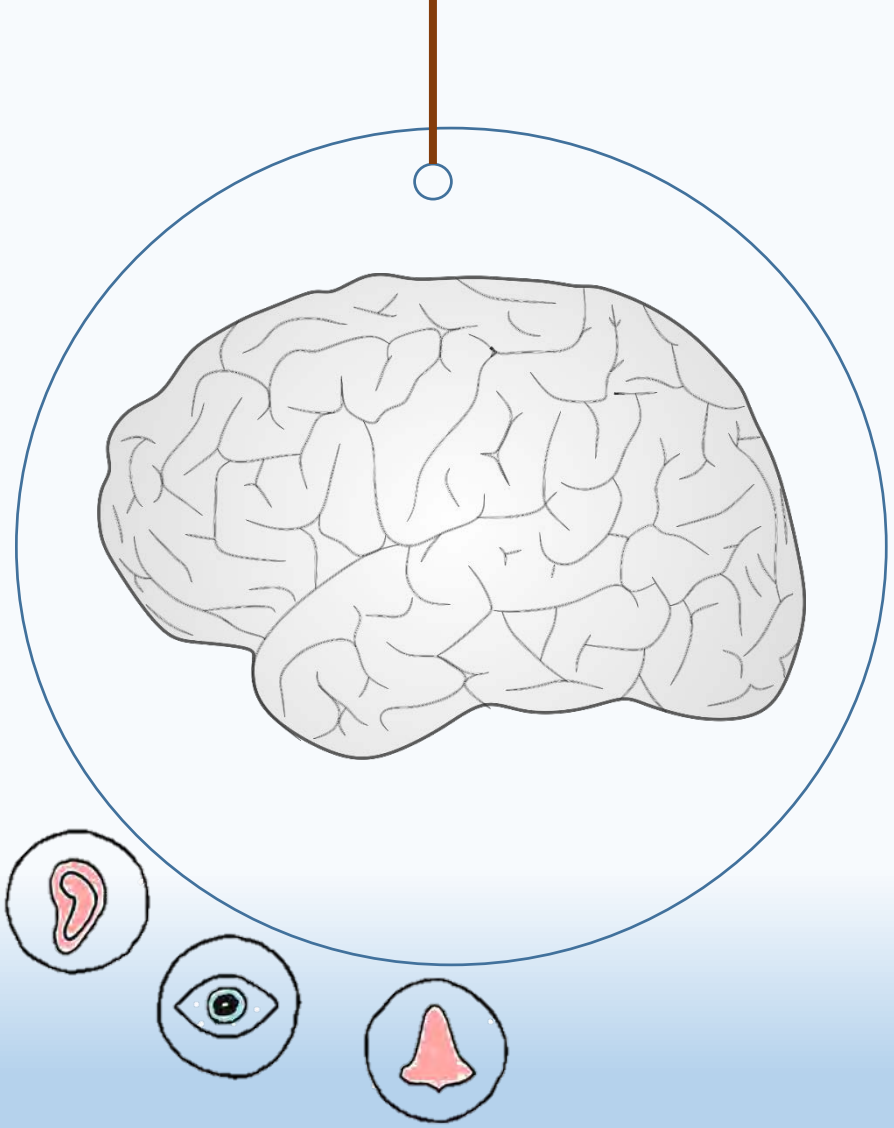
Denn die verschiedenen Bereiche des Gehirns übernehmen ganz bestimmte Aufgaben, wie Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Fühlen.

Es kann sein, dass ein großer Zellklumpen in dem Bereich des Gehirns entsteht, der zum Beispiel für das Sehen wichtig ist.
Dann funktioniert das Sehen nicht mehr so gut… so wie bei mir.



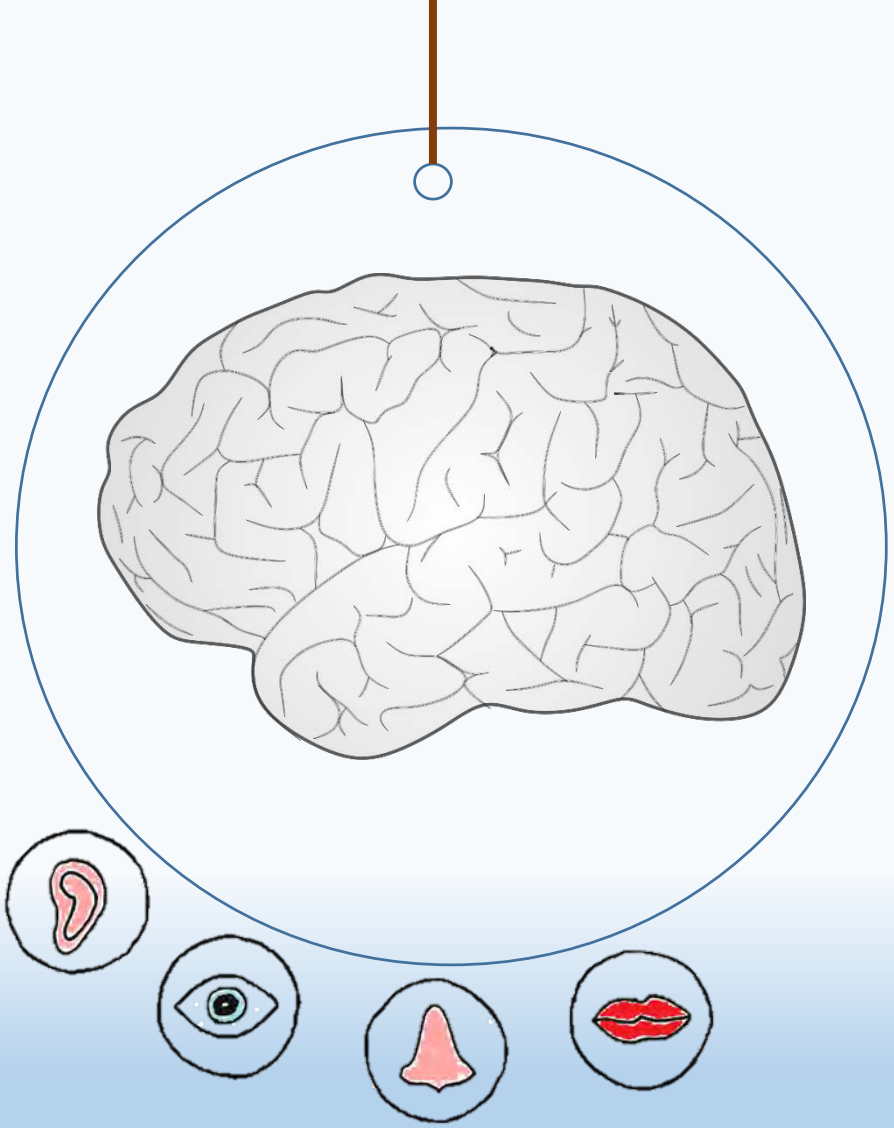
Denn die verschiedenen Bereiche des Gehirns übernehmen ganz bestimmte Aufgaben, wie Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Fühlen.

Es kann sein, dass ein großer Zellklumpen in dem Bereich des Gehirns entsteht, der zum Beispiel für das Sehen wichtig ist.
Dann funktioniert das Sehen nicht mehr so gut… so wie bei mir.



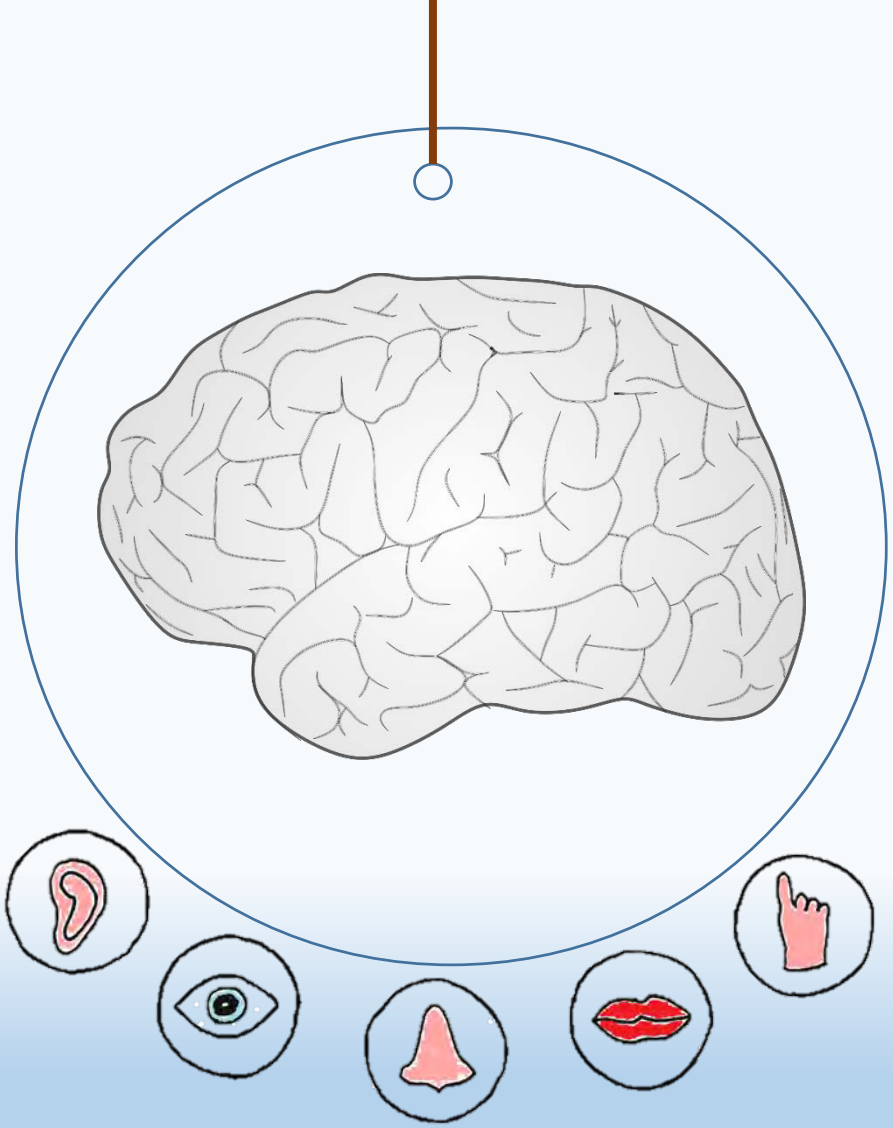
Denn die verschiedenen Bereiche des Gehirns übernehmen ganz bestimmte Aufgaben, wie Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Fühlen.

Es kann sein, dass ein großer Zellklumpen in dem Bereich des Gehirns entsteht, der zum Beispiel für das Sehen wichtig ist.
Dann funktioniert das Sehen nicht mehr so gut… so wie bei mir.



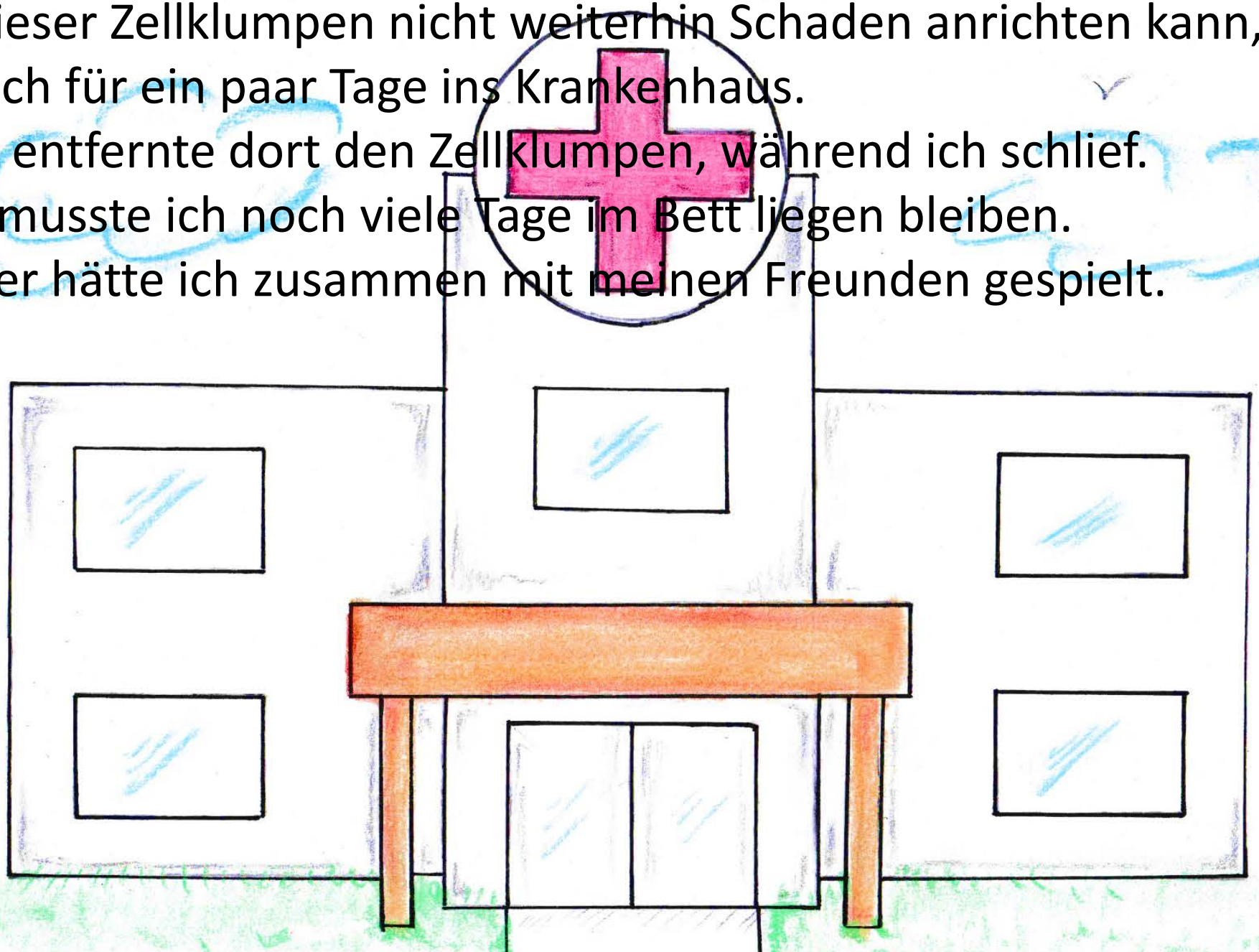
Denn die verschiedenen Bereiche des Gehirns übernehmen ganz bestimmte Aufgaben, wie Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Fühlen.

Es kann sein, dass ein großer Zellklumpen in dem Bereich des Gehirns entsteht, der zum Beispiel für das Sehen wichtig ist.
Dann funktioniert das Sehen nicht mehr so gut… so wie bei mir.

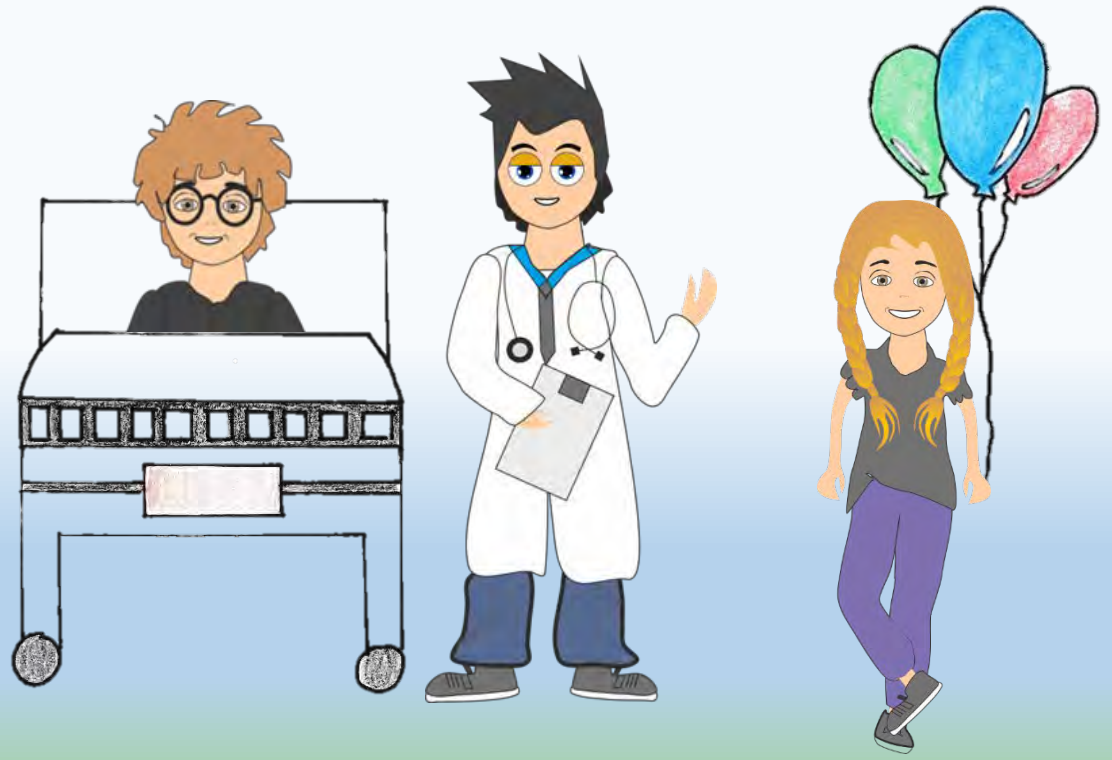


Denn die verschiedenen Bereiche des Gehirns übernehmen ganz bestimmte Aufgaben, wie Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Fühlen.

Damit dieser Zellklumpen nicht weiterhin Schaden anrichten kann,
musste ich für ein paar Tage ins Krankenhaus.
Der Arzt entfernte dort den Zellklumpen, während ich schlief.
Danach musste ich noch viele Tage im Bett liegen bleiben.
Viel lieber hätte ich zusammen mit meinen Freunden gespielt.

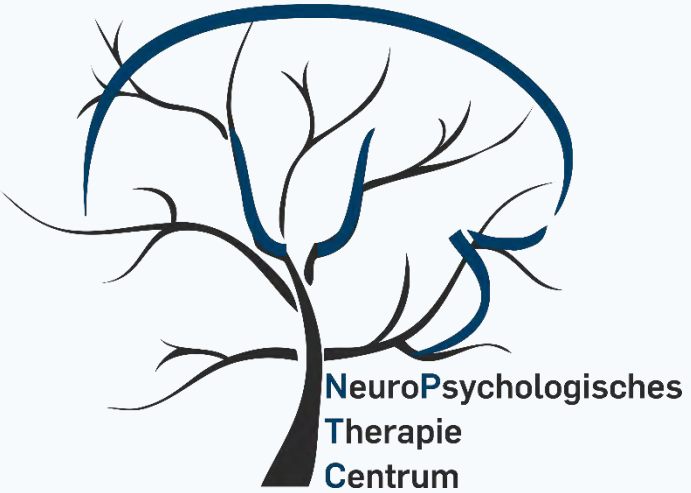


Aber Mama und Papa und auch meine Freunde kamen mich oft im Krankenhaus besuchen, und wir lachten und spielten viel.
Dann ging es mir schon viel besser.



Aber heute ist das alles gar nicht mehr so schlimm, denn nun bin ich wieder völlig gesund… und kann wieder all die Dinge tun, die mir schon immer Spaß gemacht haben: zusammen mit Freunden spielen, Fahrrad fahren und natürlich mit Sparky spielen!





Lust auf mehr spannende Infos?

Hier findest du Wissenswertes zu Hirnschädigungen:
ww.dein-gehirn.com

Für interessierte Eltern gibt es hier viele weitere Informationen:
www.ratgeber-neuropsychologie.de